Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 7 (1900)

Heft: 8

**Titelseiten** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Vädagogische Blätter.

## Vereinigung

des "Schweiz. Erziehungsfreundes" und der "Pädagog. Wonatsschrift".

# Organ

cles Vereins kathol. Lehrer und Schulmanner der Schweizund des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

# Chef=Redaktion:

Gl. Frei, alt:Hek.: Lehrer, Ginsiedeln.

## Siebenter Jahrgang. 8. Heft.

(Erscheint 2 Bogen ftark je den 1. und 15. jeden Monats.)

### Einstedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach, Fachfolger von Buff, Sberle & Co.
1900.

## Inhalt.

		and the state of t	Seite
1	21	ir Bürdigung der Herbart-Ziller'ichen Padagogif. Bon F. X. Rung,	
1.		eminardirettor	225
9		ie Fremdwörter foll man tennen, aber nicht gebrauchen	229
		ie Fehler der Kinder. Bon A. B. in W	230
		onne und Erde,	<b>23</b> 3
¥.	en.	raftische Winke für das Lernen und Lehren der englischen Sprache. Bon	200
9.			234
C.	2	oh. Bapt. Egger, O. S. B., Sarnen.	240
O.	. <sub>2</sub>	ie Bolfsichule vor der Reformation. Bon Ul. Bertich, Reallehrer	246
<b>6.</b>	30	ie Bräterito-Bräsentien. Bon X. Schmid.	248
8.	. D	er Lehrer wiffe ben Unterricht genau zu artikulieren. Bon 3. Seig.	250
9.	. હ	ine Haushaltungskunde ec. Von Cl. Frei	
10.	<b>33</b> 0	ädagögische Rundschau im Ausland. Bon M. R.	251
11.	યા 1	18 Luzern, Freiburg, St. Gallen, Graubunden, Aargau, Appenzell A.	oro
		ern, Frantreich und Deutschland. Korrespondenzen	252
12.	Pi	äbagogische Rundschau	254
13.	Bi	son state ditteratur und Lehrmittel	256
14.	$\mathfrak{B}$	rieftaften. — Inferate.	
		Beichen, die Aussprache und Artifulation beeinflußend, weggelassen werden, Druckerei über dieselben nicht verfüge. Bitte, diesen Manto der Arbeit zu beim an macht fich besonders fühlbar bei mehreren angeführten Beispiele	über=
		feben, er macht fich besonders fühlbar bei mehreren angeführten Beispiele	n ver=
		gleichender Ratur.	•
	2.	Un verschiedene Retlamanten: Ihre Arbeiten "fteigen" bemnachft.	Die
		Berteilung fann fich eben unmöglich nur nach zeitlichen, sondern fie muß fi	ay auay
		nach inhaltlichen Gesichtspuntten richten. Ift megen der Abmechslung	ım ge=
		botenen Stoffe.	. •
	3.	Die Ferien ruden nun an. Da bietet sich für manchen Lehrer Gelegenheit	, eine
		prattische Arbeit zu machen. Also ihr Freunde, frisch ans Werk! Im	origen
		nach allen Richtungen vergnügte Batang und herzerquidende Erholung gu	neuem
		Unlaufe.	5.4
	4.	Rach Difentis. Im Berlaufe der nächsten Zeit ift eine Arbett wiede	er jegr
	_	willtommen. Frohe Ofterzeit und beste Gruße!	1
	<b>5</b> .	Dr. G. Wünsche find immer willkommen; denn wer bedarf nicht des	guten
		Rates? Chenfo lieb mare mir auch recht eifriges und zeitgemäßes Mitar	detten.
		Doch beibes zusammen tate ja am besten	- y y L
	6.	R. G. Das beste Wert in beinem Ginne ift wohl "das Bundesgeset über	on terre
		betreibung und Konfurs" von Dr. Leo Weber, Bundesrichter und Dr.	anteo
		Brilftlein. 2. Auflage. in Lieferungen à 1 Fr. 20 bei Schultheß & C	D. In
		Burich. — Populare Fassung, — reich an prattischen Ginzelfällen — zuve weil autoritativ. Besseres weiß ich nicht. Tuchtige Juriften empsehlen	riallig,

# Korrektur.

Daß bich ber Leng nicht ichlafend find'.

Ermach', ermach', bu Menfchenfind,

"Rommentar" als ben in jeder Beziehung maßgebenoften.

7. Dr. R.

Im 7. heft dieser Blätter, Seite 194, Zeile 19 von oben ist in dem Citate aus Stödl ein Passus weggeblieben, wodurch der betreffende Satz einen ganz unrichtigen Sinn besommen hat; es soll heißen: Der primäre Endzweck der Erziehung ist die hersanbildung des Zöglings für sein ewiges heil; der sekund äre ist die heranbildung des Zöglings für seine irdische Lebensaufgabe, für seinen irdischen Beruf.